



Die Kunst,



mich selbst

und andere

mit TZI
zu leiten!

Grundausbildung in Themenzentrierter
Interaktion (TZI) für Lehrerinnen und Lehrer
in Kooperation mit dem Ruth Cohn Institut Region Dreieckland



Schulstiftung der
Erzdiözese Freiburg
Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts

Um was und wie es geht ...

Die Themenzentrierte Interaktion (TZI) ist ein von Ruth C. Cohn entwickeltes Werte- und Handlungskonzept. Es befähigt Gruppen und Teams und deren Leitung, kooperativ und effektiv an Aufgaben zu arbeiten, ohne dabei die einzelnen Personen, ihr Zusammenspiel und die institutionell-gesellschaftlichen Rahmenbedingungen aus den Augen zu verlieren. Für die Schule ist dieses Konzept besonders bedeutsam und hilfreich, weil es Lehrerinnen und Lehrern ermöglicht, dem doppelten Anspruch einer gelingenden Inhaltsvermittlung und der Erwartung der Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden. TZI macht handlungsfähig und fördert die persönliche und professionelle Entwicklung der Lehrenden.

Die Fortbildung ist ein Angebot für Lehrende zur Erlangung des Zertifikats der Grundausbildung TZI und ist lizenziert vom Ruth Cohn Institut Dreyeckland. Das Zertifikat wird ausgestellt vom Ruth Cohn Institute International.

Die Ausbildung umfasst mindestens 175 Stunden. Sie gliedert sich in acht Module verteilt über ca. zweieinhalb Jahre und umfasst zusätzlich acht Einheiten

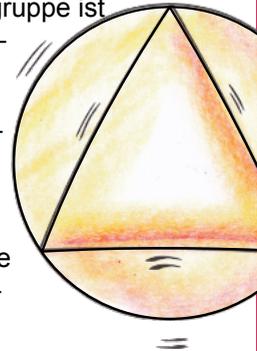
Gruppensupervision. Die Module und die Supervisionen werden geleitet von Lehrbeauftragten des RCI-International. Gegen Ende der Ausbildung verfasst jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin eine schriftliche Arbeit (ca. 8 Seiten) zu einem Aspekt aus der eigenen Praxis (z. B. Unterricht), reflektiert den eigenen Lernweg und erhält danach eine abschließende Empfehlung eines Lehrbeauftragten. Die Teilnahme an diesen Elementen berechtigt zum Zugang zu dem abschließenden Zertifikatsworkshop, dessen Veranstalter das Ruth Cohn Institut International ist.

Es werden durchgängig zwei Lernaspekte miteinander verbunden:

- eine bewusste Persönlichkeitsentwicklung und Rollengestaltung
- Erfahren und Kennenlernen der TZI-Methodik und -Didaktik.

Die Ausbildungsgruppe ist Modell und Erfahrungsraum.

Interessiert? Dann lesen Sie weiter, was die Themen im Detail sind und wenden Sie sich bei Fragen an die hinten genannten Ansprechpartner.



Modul 1

04.03.2021, 15.00 Uhr
bis 06.03.2021 18.30 Uhr

Werteboden der TZI – eigene Werte reflektieren.
Anfangssituationen in Gruppen als Schlüsselsituationen
Wertehintergrund und Menschenbild der TZI
Wahrnehmung nach innen und außen
Persönliche Haltung und eigenes Verhalten
Anfangssituationen erleben, verstehen und gestalten.

Modul 2

22.07.2021, 15.00 Uhr
bis 24.07.2021 18.30 Uhr

Lehren mit Methode und Persönlichkeit
Leiten und Lehren mit „Instrumenten“ und mit der eigenen Person
Biographische Aspekte des eigenen Leitens und Lehrens
Das Vier-Faktoren-Modell der TZI als Kompass für Planen, Handeln
und Reflektieren von Unterricht und Konferenzen nutzen.

Modul 3

25.11.2021, 15.00 Uhr
bis 27.11.2021 18.30 Uhr

Leiten und Lehren mit Themen und Strukturen
Themensetzung, Themeneinführung und die Auswahl von Strukturen
als zentrale Leitungsinstrumente im Unterricht kennenlernen und
einüben, ihre Wirkung für effektive Themenarbeit,
Persönlichkeitsentwicklung und Gestaltung des Klassenklimas
nutzen.

Modul 4

10.03.2022, 15.00 Uhr
bis 12.03.2022 18.30 Uhr

**Didaktische Grundfragen
und meine Didaktik weiterentwickeln I**
Die „Essentials“ didaktischer Grundmodelle neu verstehen
und für das eigene Unterrichten nutzen.
(Bildungstheoretische -, Lernzielorientierte -, Lerntheoretische
Didaktik). Bezüge zur TZI fruchtbar machen.
Die subjektive Didaktik entwickeln.

Modul 5

21.07.2022, 15.00 Uhr
bis 23.07.2022 18.30 Uhr

**Didaktische Grundfragen
und meine Didaktik weiterentwickeln II**
Fortsetzung der „Essentials“ didaktischer Grundmodelle neu
verstehen und für das eigene Unterrichten nutzen. (Lerntheoretische
Didaktik mit TZI erweitert, Kommunikative -, Kompetenzorientierte
Didaktik).
Die subjektive Didaktik weiterentwickeln.

Modul 6

29.09.2022, 15.00 Uhr
bis 01.10.2022, 18.30 Uhr

**Leiten und Lehren als Person:
SelbstBewusst kommunizieren und gesund bleiben**
Leitungsverständnis der TZI – und mein eigenes?
Wahrnehmung und Kommunikation als Grundelemente
des Unterrichtens
Selbstfürsorge – Notwendigkeit und ständige Aufgabe
für Lehrende

Modul 7

17.11.2022, 15.00 Uhr
bis 19.11.2022, 18.30 Uhr

**Die Dynamik von Lerngruppen verstehen und
beeinflussen. Umgang mit Störungen und Konflikten**
Gruppenprozesse und ihre Gesetzmäßigkeiten verstehen und sie in
Richtung Arbeitsfähigkeit beeinflussen lernen.
Lernfördernde Bedingungen ermöglichen.
Konstruktiv mit Störungen und Konflikten umgehen.

Modul 8

09.03.2023, 15.00 Uhr
bis 11.03.2023, 18.30 Uhr

**Meine Spiritualität vertiefen
und meine Ressourcen aktivieren**
Meine berufliche Identität an einer christlichen Schule klären.
Eigene Quellen der Spiritualität entdecken.
Ressourcen aktivieren, aus denen ich schöpfen kann und die mich
tragen.

Zertifikatsworkshop

14.07.2023, 16.00 Uhr
bis 16.07.2023, 13.30 Uhr

Erkenntnisse bündeln
Zertifikatsworkshop des Ruth Cohn Institute International
durchgeführt vom Ruth Cohn Institut Region Dreyeckland

Durchgehende Themen in allen Modulen:

Reflexion des Vorgehens und der eigenen Erfahrung ► Transfermöglichkeiten und Grenzen
► Selbst-/Fremdwahrnehmung ► Feedback ► Methoden des Unterrichts und der Gruppenarbeit
► Gruppenprozess ► Lehren, Lernen, Leiten ► Lehrer/innenverhalten und Interventionen
► Stoffvermittlung und Persönlichkeitsbildung ► Umgang mit Konflikten ► Themenzentrierte
Interaktion (TZI) ► Sich selbst leiten ► Wertorientierung ► Konsequenzen für die Gestaltung der
Schulkultur ► Meine berufliche Identität als Lehrer/-in an einer Stiftungsschule

Arbeitsformen

Das Lernkonzept orientiert sich an der Förderung der Integration von Sach- und Personlernen. Im Kurs wird nach der Methode der Themenzentrierten Interaktion (TZI) gearbeitet. Das bedeutet unter anderem, dass die persönlichen und beruflichen Erfahrungen der Teilnehmer/-innen, die Erfahrung der Interaktion in der Kursgruppe und die oben genannten Inhalte Gegenstand der Wahrnehmung, Auseinandersetzung und des Lernens sind.

Lernorganisation, Termine und Orte

Einführungstag

04.12.2020, 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Der Einführungstag geht dem Kurs verpflichtend voraus. In Verbindung mit dem persönlichen Kennenlernen aller Beteiligten und dem Kennenlernen der äußeren Bedingungen sollen gegenseitige Erwartungen geklärt werden. Das Gesamtkonzept des Kurses wird erläutert. Ziel des Einführungstags ist es, eine klare Entscheidung für die Teilnahme am Kurs zu ermöglichen. Daher erfolgt der Abschluss der Ausbildungsvereinbarung nach dem Einführungstag.

Module

Der Kurs umfasst acht zweieinhalbtägige Module, die jeweils am Donnerstag um 14.30 Uhr mit einem Begrüßungskaffee beginnen und am Samstag um 18.30 Uhr enden. Alle Kursabschnitte finden voraussichtlich im Caritas Tagungszentrum in Freiburg statt.

Supervision

Zwischen dem ersten Modul und dem Zertifikatsworkshop finden acht regionale Supervisionsgruppentreffen statt.

Die Supervisionsarbeit dient der Vertiefung der Lernerfahrungen im Kurs und der Arbeit an Fällen aus der beruflichen Praxis der Teilnehmenden. Die Supervisionsgruppen werden während des ersten Moduls gebildet. Die Supervisionsgruppen werden von TZI-Supervisor(inn)en begleitet.

Zertifikatsworkshop

Der Kurs endet mit dem Zertifikatsworkshop. Wenn alle geforderten Ausbildungselemente vorliegen, erhalten die Teilnehmenden das TZI-Grundstufen-Zertifikat.

Leitung

Dr. Klaus Ritter

Dipl. Theologe, Leitungsfunktion beim Deutschen Caritasverband und freiberuflicher Dozent u.a. mit den Schwerpunkten Lehren und Lernen

TZI-Lehrbeauftragter RCI

Irene Klein

Dipl. Pädagogin, Freiberufliche Dozentin in der beruflichen Erwachsenenbildung

TZI-Lehrbeauftragte RCI

Shirley Reinhaus

Dipl.-Psychologin, Psych. Psychotherapeutin, Dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberaterin

TZI-Lehrbeauftragte RCI

Kosten

Es wird zwischen Kurskosten, Fahrtkosten und Übernachtung/Verpflegung unterschieden. 50% der Kurskosten werden von der Schulstiftung übernommen. Die Fahrtkosten zu den Modulen und zu den (regionalen) Supervisionssitzungen werden in voller Höhe von der Schulstiftung übernommen, ebenso die Kosten, die durch die Freistellung vom Unterricht entstehen.

Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung müssen Sie selbst tragen. Diese werden Ihnen vom Tagungshaus in Rechnung gestellt. Die Preise für Übernachtung und Verpflegung richten sich nach der gültigen Preisliste des Tagungshauses.

Abzüglich der Kostenübernahme durch die Schulstiftung entstehen für Sie folgende Kosten (diese können Sie steuerlich geltend machen):

Einführungstag	100,00 €
8 Module insgesamt	1400,00 €
8 Supervisionen insgesamt	200,00 €
Zertifikatsworkshop	ca. 320,00 €
Zertifikatsgebühr	50,00 €
Tagungspauschale pro Modul (Mittagessen, Abendessen, zwei Pausen und Tagungsgetränke)	118,50 €

Gesamtkosten ca. 3.018,00 €

*Übernachtung (EZ)
und Frühstück/Nacht* 61,50 €

Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich bis spätestens 19.06.2020 auf der Homepage der Schulstiftung an.

Ansprechpartner für organisatorische und finanzielle Fragen

Christoph Klüppel
christoph.klueppel@schulstiftung-freiburg.de

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen

Dr. Klaus Ritter
info@ritter-fr.de

Veranstalter



**Schulstiftung der
Erzdiözese Freiburg**

Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg
Münzgasse 10
79098 Freiburg
www.schulstiftung-freiburg.de

In Kooperation mit



ruth cohn
institut für **TZI**
dreyeckland

The art of leading

Ruth Cohn Institut für TZI
Region Dreyeckland
Alte Straße 28a
79249 Merzhausen
www.rci-dreyeckland.de